

28. Juni 2018

07/18

Aus DBE TECHNOLOGY wird BGE TECHNOLOGY

Enge Zusammenarbeit mit der BGE

Am 21. Juni 2018 ist die DBE TECHNOLOGY GmbH durch den Eintrag ins Handelsregister des Amtsgerichts Hildesheim zur BGE TECHNOLOGY GmbH geworden. „Ich freue mich, dass mit dem neuen Namen auch nach außen hin deutlich wird, dass die BGE TECHNOLOGY GmbH zu uns gehört“, sagt Dr. Ewold Seeba, der kommissarische Vorsitzende der Geschäftsführung der BGE. Dr. Thilo von Berlepsch, Geschäftsführer der BGE TECHNOLOGY, fügt hinzu: "Das ist auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein wichtiges Signal!"

Die BGE TECHNOLOGY wird weiter in den Feldern internationale Kooperationen und Projekte sowie Forschung und Entwicklung tätig sein. Für die BGE sind insbesondere die umfangreichen Arbeiten zur Endlagerung in verschiedenen Wirtsgesteinsformationen von Interesse. Diese Arbeiten unterstützen die BGE bei der Standortauswahl für ein Endlager für hochradioaktive Abfälle. Die BGE TECHNOLOGY GmbH wurde im Jahr 2000 gegründet und beschäftigt aktuell 33 Mitarbeiter.

Die BGE ist eine bundeseigene Gesellschaft im Geschäftsbereich des Bundesumweltministeriums. Die BGE hat am 25. April 2017 die Verantwortung als Betreiber der Schachanlage Asse II sowie der Endlager Konrad und Morsleben vom Bundesamt für Strahlenschutz übernommen. Zu den weiteren Aufgaben zählt die Suche nach einem Endlagerstandort zur Entsorgung der in Deutschland verursachten hochradioaktiven Abfälle auf der Grundlage des im Mai 2017 in Kraft getretenen Standortauswahlgesetzes. Geschäftsführer sind Dr. Ewold Seeba (kommissarischer Vorsitzender), Prof. Dr. Hans-Albert Lennartz (kaufmännischer Geschäftsführer) und Dr. Thomas Lautsch (technischer Geschäftsführer).

Herausgeber:

Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH
Monika Hotopp

Postfach 100149
38201 Salzgitter
T +49 30 18333-1868
F +49 30 18333-1150
monika.hotopp@bge.de
www.bge.de